

«Einmal ein Lesben-Paar chauffieren»

Die ersten sieben Jahre seines Lebens wuchs er in Argentinien auf. Seit 20 Jahren arbeitet er bei der Uzner Druckerei Oberholzer. Und in seiner Freizeit fährt er mit seinem Excalibur-Oldtimer an Hochzeiten oder Geburtstagen: José Talavera.

Von Markus Timo Rüegg

Uznach. – José Talavera ist ein fröhlicher Mensch, der es gerne lustig hat und jede Gelegenheit zu einem Spass nutzt. «Fröhliche Menschen haben es im Leben oft einfacher. Und Humor lockert auch schwierige Situationen auf», sagt er beim Fototermin. In seiner Garage steht ein gepflegtes Oldtimer-Gefährt, ein Excalibur III. «Über die Wintermonate restauriere und überhole ich ihn. Darum kann ich ihn heute nicht ins Freie nehmen. Sollen wir das Gespräch nicht auf den nächsten Frühling verschieben? Dann könnten wir eine kleine Ausfahrt machen.»

Man spürt förmlich, wie viel ihm sein Oldtimer bedeutet. Pro Jahr ist er 50 bis 60 Tage mit ihm beschäftigt. Sei es, dass er ihn pflegt, für Ausfahrten herausputzt, repariert oder in ihm Hochzeitspaare, Geburtstagskinder und andere Gäste herumchauffiert. «Die Saison dauert von April bis Oktober. In dieser Zeit werde ich im Schnitt für 15 bis 20 Fahrten gebucht. Manchmal während eines ganzen Tages, manchmal aber auch nur für ein paar Stunden.»

Er war ein Bengel

Geboren und aufgewachsen ist José in Misiones, Argentinien. Zusammen mit seinem Bruder Mario und seiner Schwester Alicia verbrachte er die ersten sieben Jahre seines Lebens in Südamerika, bevor seine Mutter Rita und Vater Geri entschieden, in die Schweiz auszuwandern. «Das war mein eindrücklichstes Kindesterlebnis! Wir reisten während einer Woche vorwiegend mit dem Schiff. Daran erinnere ich mich gut. Als wir in



José Talaveras ganzer Stolz: Mit seinem Oldtimer Excalibur Serie III führt er so oft es geht Gästefahrten aus.

Bild Markus Timo Rüegg

der Schweiz waren, kamen wir nach Eschenbach.»

Das war 1971. José besuchte die Schulen in Ermenswil und Eschenbach. «Ich war ein richtiger Bengel, der alles machte, was Gott verboten hat. Aber geschadet hat es mir nicht. Nicht zuletzt dadurch konnte ich mich zu dem entwickeln, der ich heute bin.» Nach der Schule absolvierte er eine Dachdecker-Anlehre, was wegen der Kälte im Winter aber nicht sein Fall war.

«Dann konnte ich eine Anlehre als Industriebuchbinder bei der Firma Eibert AG in Eschenbach machen. Das hat mir gut gefallen. Nach der Rekrutenschule als Sanitätssoldat in Losone

TI kam ich ein paar Jahre später zur Druckerei Oberholzer in Uznach, wo ich heute noch bin.» Der kürzliche Zusammenschluss mit der Kaltbrunner Ermi Druck beschäftigt ihn. «Ich hoffe, dass meine Zukunft auch mit den neuen Besitzern gesichert ist.»

Der Bubentraum

In seiner Freizeit trainiert José seit mehr als zehn Jahren die kleinsten angehenden Fussball-Spieler des FC Uznach in der Fussballschule. «Es bereitet mir Freude, mit Kindern zu arbeiten, da ich selber keine habe.»

Sein liebstes Hobby verwirklichte er aber erst vor vier Jahren. Damals konnte er sich einen Bubentraum erfüllen. «Von einer Witwe konnte ich den Excalibur Serie III erwerben. Schon als Bube träumte ich von einem solchen Auto. Ich investiere jede freie Minute in dieses Hobby. Dieser elegante und exklusive Oldtimer hat es mir angetan.» Um die Freude auch mit anderen teilen zu können, bietet er für jede Gelegenheit Oldtimer-Traumfahrten an.

«Wenn ich gebucht werde, schmeisse ich mich mit Freude in Schale, nehme den Oldtimer hervor und fahre meine Gäste durch die Gegend.» Sehen und gesehen werden, Freude be-

reiten und dem wunderbaren Klang des Motors zuzuhören seien die Prädikate, die sein Hobby auszeichneten.

«Einmal hatte ich eine Panne. Ich sollte die Braut abholen und zur Kirche fahren. Stattdessen musste mich der TCS abschleppen. Weil der Bräutigam aber Polizist war, organisierten wir einen Streifenwagen, der die Braut dann notfallmässig zur Kirche fuhr. Nach der Kirche hatte ich dann einen Ersatzwagen organisiert, mit dem die Hochzeitsfahrt doch noch absolviert werden konnte.»

Und welche Person oder welches Paar würde er gerne einmal chauffieren? «Ein Homo- oder Lesbenpaar hatte ich noch nie», schmunzelt er.

José Talavera persönlich

Geburtsdatum: 24. Februar 1964
Sternzeichen: Fisch
Azendent: Unbekannt
Wohnort: Uznach
Heimatort: Beromünster LU
Zivilstand: In Partnerschaft lebend mit Edith Notter
Hobbies: Fussball, feines Essen, gepflegte Autos, Tiere, Haus und Garten pflegen
Lieblingsgetränk: Rotwein, Wasser
Lieblingessen: Alles mit Fleisch
Stärke: Zuhören, Geselligkeit
Schwäche: Essen
Meine Musik: Lieder, zu denen man mitsingen kann
Mein Handy: iPhone
Meine Uhr: Zeitlos

Mein Traum-Oldtimer: Ein Excalibur der Serie I
Mein aktuelles Buch: Die Steuererklärung
Fussball: Ich trainiere in der Fussballschule des FC Uznach rund 40 angehende Junioren
Schwach werde ich bei: Meiner Lebenspartnerin Edith
Lebensmotto: Das Leben leben und geniessen, so lange, wie nur irgendwie möglich
Lieblingsfarbe: Blau
Lieblingszahl: 10
Am liebsten bin ich: Zu Hause
Nächstes Wunschreiseziel: Eine ausgiebige Reise rund um die Welt zusammen mit Edith



Das erste Bild in der Schweiz: José (rechts) mit Bruder Mario in Eschenbach.

Auf José Talavera folgt Susanne Tolfo

Uznach. – «Es gibt unzählige Gelegenheiten für eine exklusive Fahrt mit meinem Excalibur. Einen guten Eindruck darüber erhält, wer sich auf meiner Webseite www.traumfahrt.ch informiert», wirbt José Talavera in eigener Angelegenheit. Wer beispielsweise immer noch nicht weiss, was auf Weihnachten schenken, findet mit einem Gutschein für eine Oldtimerfahrt vielleicht doch noch das passende Geschenk. Im nächsten Wunschgespräch folgt Susanne Tolfo aus Rapperswil-Jona. Sie ist Mitschulleiterin und Lehrerin an der Primarschule Hanfländer. (mtr)

IMPRESSUM

DIE SÜDOSTSCHWEIZ

Unabhängige schweizerische Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz.

Herausgeberin
 Südostschweiz Presse und Print AG
 Verleger: Hanspeter Lebrument
 CEO: Andrea Masüger

Redaktionsleitung
 Chefredaktor: David Sieber
 Stv. Chefredaktoren: Pieder Caminada, René Mehrmann
 Mitglieder der Redaktionsleitung: Gisela Femppel, Rolf Höfli, Thomas Senn, René Weber

Redaktion Graubünden
 Reto Furter (Leitung), Philipp Wyss (Stellvertretung, Online), Denise Alig, Hansruedi Berger, Olivier Berger, Stefan Biscum, Mario Engi (Leserbetreuung), Fadrina Hofmann, Tatjana Jaun (Online), Dario Morandi, Jano Felice Pajarola, Peter Simmen, Enrico Söllmann, Hans-

Jürg Toggwiler (Online), Béla Zier

Redaktion Glarus
 Rolf Höfli (Leitung), Ruedi Gubser (Sport), Marco Häusler (Dienstscheff), Daniel Fischli, Irène Hunold Straub, Claudia Kock Marti, Fridolin Rast, Brigitte Tiefenauer, Maya Rhyner (Bild)

Redaktion Gaster/See
 Thomas Senn (Leitung), Urs Zweifel (Stv.), Marc Allemann (Dienstscheff), Fredi Fäh (Sport), Nicole Bruhin, Roland Lieberherr, Cyrill Pinto, Markus Timo Rüegg, Sibylle Speiser, Maya Rhyner (Bild). Büro Rapperswil-Jona: Adrian Huber, Willi Weissner (redaktioneller Mitarbeiter)

Zentralredaktion
 Überregionales: Gisela Femppel (Leitung), Hans Bärtsch (Wirtschaft), Gil Bieler (Ausland), Sermin Faki (Bundeshaus), Simon Fischer (Bundeshaus), Valerio Gerstlauer (Kultur), Carsten Michels (Kultur), Patrick Nigg (Ausland), Stefan Schmid (Wirtschaft), Rinaldo Tibolla (Inland). Sport: René Weber (Leitung), Hansruedi Camenisch (Stv.), Kristian Kapp, Johannes

Kaufmann, Jürg Sigel

Bildredaktion
 Marco Hartmann (Leitung), Rolf Canal, Theo Gstöhl

Beilagenredaktion
 Dragica Blagojevic (redaktionelle Mitarbeiterin), Cornelius Raeber

Redaktionelle Mitarbeiter
 Gion-Mattias Durband (Überregionales), Seraina Etter (Glarus), Matthias Hobi (Gaster/See), Rico Kehl (Grafik), Andrea Meuli (Kultur), Séverine Murk-Lendi (Grafik), Jonas Schneeberger (Sport), Michael Schüpp (Glarus), Stefanie Studer (Graubünden), Ueli Weber (Glarus)

Verlag
 Geschäftsführerin: Susanne Lebrument
 Verlagsleiterin: Conny Moser Holdener
 Verlage Glarus, Gaster und See: Eva Zopfi

Anzeigen
 Südostschweiz Publicitas AG
 Leitung: Thomas Kundert

Erscheint siebenmal wöchentlich

Gesamtauflage
 122 470 Exemplare (WEMF/SW-beglaubigt)

Reichweite
 236 000 Leser (WEMF/SW-beglaubigt)

Titel der «Südostschweiz»: Frühere Titel der Südostschweiz Presse und Print AG: Bündner Zeitung, Glarner Nachrichten, Der Gasterländer, Seepresse, Neue Bündner Zeitung, Der Freie Rätler, Bündner Volksblatt, Gazzetta Grigionesa, Gazzetta Grischuna, Oberländer Tagblatt, Gazzetta Romontscha, Fögl Ladin. Affilierte Titel: March Anzeiger, Höfner Volksblatt, Bote der Urschweiz, Sarganserland, Werdenberger & Obertoggenburger, Lechtensteiner Vaterland, Rheintalische Volkszeitung

Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen i.S.v. Art. 322 S1GB:
 Südostschweiz Radio AG, Südostschweiz TV AG, Südostschweiz Emotion AG, Südostschweiz Pressevertrieb AG, Südostschweiz Partner AG, ergo usw. swiss ag

Adressen
Redaktion: Die Südostschweiz, Zürcherstrasse 45, 8730 Uznach, Telefon 055 285 91 00, Fax 055 285 91 10.

E-Mail: Redaktion Gaster und See: redaktion-ga@suedostschweiz.ch; Redaktion Online: redaktion-online@suedostschweiz.ch.

online@suedostschweiz.ch.

Abo- und Zustellservice: Zürcherstrasse 45, 8730 Uznach, Telefon 0844 226 226, E-Mail abo-gastersee@suedostschweiz.ch.

Verlag: Südostschweiz Presse und Print AG, Zwinglistrasse 6, 8750 Glarus, Telefon 055 645 28 28, Fax 055 645 28 71, E-Mail ezopfi@suedostschweiz.ch.

Anzeigen: Südostschweiz Publicitas AG, Zürcherstrasse 45, 8730 Uznach, Telefon 055 285 91 04, Fax 055 285 91 11, E-Mail uznach@so-publicitas.ch.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt.